

PRESSEMITTEILUNG

15.06.2021

Hessisches Kultusministerium und Arbeitgeberverband **HESSENMETALL** Bezirksgruppe Rhein-Main-Taunus ehren 41 Mathematik-Kreissieger/innen

Rhein-Main-Taunus. Die Kreissiegerinnen und Kreissieger im 53. Hessischen Mathematik-Wettbewerb aus der Region Rhein-Main-Taunus sind in einer virtuellen Kreissiegerehrung mit Urkunden und Präsenten ausgezeichnet worden.

Die 41 „Kreis-Besten“ aus den fünf Kreisen: **Stadt Frankfurt, Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis, Rheingau-Taunus-Kreis, Stadt Wiesbaden** hatten zuvor die zweistündige Klausur in der 3. Runde, dem Landesentscheid, absolviert.

Stephan Rollmann, Vertreter des Hessischen Kultusministeriums, ehrte die Kreissiegerinnen und Kreissieger der Jahrgangsstufe 8 für ihre herausragenden Leistungen und sprach ihnen seine Anerkennung aus. Er betonte, wie wichtig die Mathematik in allen Lebenslagen sei. In diesem Zusammenhang verwies er auch auf die Fußball-EM und Situationen, in denen auch hier die Mathematik unabdingbar sei. Das erworbene Wissen in Mathematik sei international, weil jeder, der gelernt habe, mit Zahlen umzugehen, – unabhängig von der Sprache, die er spräche – Aufgaben lösen könne. So, wie wir uns mit Sprache die Welt erschließen, Türen und Tore zu anderen Menschen aufstießen - so helfe uns die Mathematik, in unsere Welt System und Übersicht zu bringen. Schließlich legte er den Preisträgerinnen und Preisträgern ans Herz, immer die Freude und den Spaß an der Mathematik und dem ganzen MINT-Bereich im Auge zu behalten. Abschließend dankte Herr **Rollmann** den beteiligten Lehrkräften, dem Aufgabenausschuss, den Schulen sowie dem Verband HESSENMETALL für die Unterstützung bei der Durchführung des diesjährigen Landeswettbewerbs.

„Mathematik ist in allen Unternehmensbereichen präsent und unabdingbar, von der betriebswirtschaftlichen Steuerung des Unternehmens über die Entwicklung bis hin zur Fertigung unserer Produkte. Die mit der Mathematik erworbenen Fähigkeiten helfen, Probleme analytisch anzugehen und systematisch zu lösen. Daher braucht unsere Metall- und Elektro-Industrie Mathematik-Begeisterte als Mitgestalter für die Zukunft!“, erklärte **Friedrich Avenarius**, Geschäftsführer von HESSENMETALL Rhein-Main-Taunus.

49.047 Schülerinnen und Schüler der achten Klassen an 507 Haupt-, Real-, Gesamtschulen und Gymnasien haben am Schulentcheid des 53. Hessischen Mathematik-Wettbewerbs 2020/2021 teilgenommen. In der zweiten Runde waren 2.036 Schülerinnen und Schüler beteiligt und **in der heutigen dritten Runde noch 154 Jugendliche**. Die Leistungen der Jugendlichen dieser Runde werden auf der virtuellen Landessiegerehrung am 14. Juli 2021 gewürdigt. Weitere Informationen zum Mathematik-Wettbewerb finden Sie unter: www.mathematik-wettbewerb.de

Über die HESSENMETALL Bezirksgruppe Rhein-Main-Taunus:

Die Bezirksgruppe Rhein-Main-Taunus e. V. des Arbeitgeberverbandes **HESSENMETALL** mit Sitz in Frankfurt vertritt die Interessen von mehr als 180 Mitgliedsbetrieben der hessischen Metall- und Elektro-Industrie und berät diese in den klassischen Feldern des Arbeits- und Sozialrechtes, ist Tarifpartner, betreibt aktive Bildungs- und Gesellschaftspolitik und engagiert sich im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung, insbesondere auf dem Feld der Nachwuchskräfteicherung.

Fragen richten Sie bitte an: Dr. Birgit Ledüç
HESSENMETALL Bezirksgruppe Rhein-Main-Taunus e.V.
Emil-von-Behring-Str. 4, 60439 Frankfurt am Main
Tel.: 069 95 808-240 / E-Mail: BLeduec@hessenmetall.de